

# Bibliotheken in Österreich

## Neueröffnung der Gemeindebücherei Wimpassing



Die Gemeindebücherei Wimpassing wurde am 2. September neu eröffnet.

Die Büchereileiterin Mag. Ursula Tichy hatte dafür im Zuge ihrer Bibliotheksausbildung an der Österreichischen Nationalbibliothek ein Raumkonzept ausgearbeitet. Es wurde im September 2005 fertig gestellt, laufend verbessert und schließlich von Juni bis September 2006 umgesetzt.

Die neuen Räume der Bücherei, bestehend aus einem Hauptraum (54 m<sup>2</sup>), einem Vorraum (12 m<sup>2</sup>), einer Teeküche und einer WC-Anlage, bieten 3 000 Medien Platz. Bei der Ausarbeitung des Konzeptes wurde vor allem auf das Leitbild der Öffentlichen Bibliotheken Rücksicht genommen.

Die Bücherei wurde in Nutzungsbereiche eingeteilt: Im Vorraum der Bücherei wurde ein Lesecafé eingerichtet. Hier befinden sich gemütliche Sitzgelegenheiten und Zeitschriften. Durch einen offenen Durchgang gelangt man in den Hauptraum. Die Ausleihtheke befindet sich links davon, um

mit dem Leser/der Leserin sofort in Kontakt treten zu können. Die Bücherregale bestehen aus Holzfachböden (furniert) mit Metallrahmen. Um größtmögliche Flexibilität zu gewährleisten, wurden zwei Regale mit Rollen versehen. Sowohl die Theke als auch die Stirnseiten der Regale sind mit einer roten Verkleidung ausgestattet. Dem Kinderbereich wurde besonders viel Raum gegeben. Optisch wurde er durch Wandbemalung hervorgehoben. Eine gemütliche Kuschelecke, ein Bilderbuchzug und ein Regalhaus sorgen für kind-

gerechte Atmosphäre. Die jugendlichen LeserInnen haben ebenfalls einen eigenen Bereich. Belletristische Werke befinden sich in der Nähe der Theke, der Sachbuchbestand zwischen Erwachsenen- und Jugendbereich. Die AV-Medien sind dezentral aufgestellt. Im Blickfeld der Theke befindet sich der Benutzer-PC mit Internetanschluss. Darüber hinaus bietet eine Lesecke Platz zum Schmökern und ein Präsentationsständer Neuerscheinungen.

Die Neueröffnung war ein großer Erfolg. Die Besucherzahlen haben sich seither verdoppelt.

**Ursula Tichy**

### Weitere Informationen:

[www.onb.ac.at/ausb/pro7/pt5/](http://www.onb.ac.at/ausb/pro7/pt5/)

Fotos: [www.wimpassing.bvoe.at](http://www.wimpassing.bvoe.at)

## Neue Bibliothek in Natters

Am 26. März 2006 wurde in Natters die neue Bücherei feierlich eröffnet. Mit der Einweihung hatte sie bereits die Feuertaufe bestanden, denn an diesem Tag besuchten über 200 Festgäste die neuen Räumlichkeiten. Moderne Technik in Verbindung mit dem alten Gewölbe im Parterre des Gemeindehauses in der Waidburg schaffen eine einzigartige Atmosphäre – auch in Zukunft wird es genügend Platz für andere Veranstaltungen der Bibliothek geben.

Unsere zähen Bemühungen um eine neue Bücherei wurden damit endlich von Erfolg gekrönt: Seit der Schließung des Postamtes in Natters vor fünf Jahren gab es viele Ver-



suche, diese Räumlichkeiten für die neue Bibliothek zu adaptieren, da die alte Bücherei im Pfarrhaus zu klein geworden war. Im Herbst 2005 begannen die großen Umbauarbeiten im Gemeindehaus, der Waidburg. Gleichzeitig wurden alle Bücher der alten Bücherei auf EDV umgestellt und neue Medien wie Hörbücher angeschafft.

Mit Unterstützung der Gemeinde Natters,

der Pfarre, des Landes, der Diözese, des Bundes und von örtlichen Sponsoren konnte das Angebot an Medien erweitert und erneuert werden. So bietet die neue Bücherei derzeit ca. 3 100 Medien auf 70 m<sup>2</sup> zur Ausleihe an.

Weiterhin wird die Bücherei Natters, die ja zugleich Schulbibliothek ist, wie schon seit vielen Jahren die Zusammenarbeit mit der Volksschule und dem Kindergarten pflegen und fortführen.

Dank der 10 freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können wir in der neuen Bücherei an drei Wochentagen Öffnungstermine und somit einen größtmöglichen Service anbieten.

**Margit Obermüller**

## Dorfbücherei Riefensberg

Spannend, lehrreich, informativ, bildend oder einfach lustig und unterhaltsam – das sind die Attribute, die das Angebot der neu

eröffneten Dorfbücherei Riefensberg kennzeichnen.

Mit großer finanzieller Unterstützung durch die Gemeinde ist es neun engagierten Frauen aus Riefensberg gelungen, die Errichtung einer Bücherei zu verwirklichen. Unterstützt werden sie auch von der Pfarre und von über 20 Sponsoren, die die Abonnementkosten für diverse Zeitschriften übernommen haben.

Das aus derzeit ca. 3 000 Medien bestehende Programm beinhaltet Bücher, Zeitschriften, DVDs und Hörbücher. Schwerpunkte wurden bei der Kinder- und Jugendliteratur sowie bei der Belletristik gesetzt. Das Angebot beinhaltet jedoch auch Sachbücher aus den Bereichen Natur, Geschichte, Politik, Lebenspraxis, Dekoration und Kochen.

Die Bücherei liegt direkt im Ortszentrum und ist an das Gemeindeamt angeschlossen. Moderne Architektur und helle Räume bieten ein angenehmes Ambiente. Kinder



und Schüler genießen den Aufenthalt in der Kinderecke mit dem lustigen Bücherwurm. Mit der Aktion „Kinder-Kunst in der Bücherei“ laden wir die jüngsten Leser ein, eine Szene aus ihrem Lieblingsbuch zu zeichnen. Die schönsten Kunstwerke werden in der Bücherei ausgestellt. Als erste Veranstaltung wurde ein „weihnachtliches Lesekino“ im Advent veranstaltet.

Das Interesse der Riefensberger Bevölkerung an der kleinen Bibliothek im Bregenzerwald ist sehr groß und das Angebot wird eifrig genutzt.

**Brigitte Schneider**

## Jubiläum

### 10 Jahre Bücherei Katzelsdorf

Die Öffentliche Bücherei Katzelsdorf wurde am 3. November 1996 im Keller (!) des Gemeindehauses mit knapp 1 200 Büchern eröffnet. Bereits nach 3 Jahren war dieser Raum zu klein und man fand ein günstigeres Domizil im so genannten Kulturgewölbe im Gemeindehof. Dank des unermüdlichen Eifers der durchwegs ehrenamtlichen Bibliothekarinnen, vieler Trägerzuwendungen und Subventionen wird dort heute eine Vorzeigebibliothek geführt, die in ländlichen Kreisen ihresgleichen sucht. Mehr als 8 000 Medien für Jung und Alt werden angeboten: neben Büchern auch Hörbücher, Zeitschriften, CD-ROMs, Filme und

viele Brettspiele, sodass man die „Bücherei im G'wölb“ eher als Multi-Mediathek bezeichnen kann.

Als Highlight der Jubiläumsveranstaltungen wurde deshalb ein echtes Multi-Talent präsentiert: Reinhold Bilgeri, bekannt als Rockmusiker, aber auch als Lehrer, Texter und Komponist sowie Autor von Hörspielen, Drehbüchern und Kabarett-Programmen, stellte im Schloss Katzelsdorf dem begeisterten Publikum seinen 2005 erschienenen und bereits in der 5. Auflage befindlichen Roman „Der Atem des Himmels“ vor.

Das war jedoch noch nicht alles. Nach erfolgter Reorganisation des Bestandes und einer optimalen Verbesserung der Beleuchtung fand in der Bücherei ein Tag der offenen Tür statt, wo man die Bücherei-Chronik (3 Bände!) und viele alte Fotos

besichtigen konnte. Für die jüngsten Leser wurde das Märchen „Die Bremer Stadtmusikanten“ erzählt; diese durften dabei einen Räuberwald aufbauen.

Als Top-Event der Bücherei Katzelsdorf gibt es jährlich rund um den Welttag des Buches eine Aufführung des Lese-Lach-Theaters, bei dem die Bibliothekarinnen selbst lesen, die Lachmuskeln der Zuhörer strapazieren und deren Gaumen anschließend kulinarisch verwöhnen.

**Anna Grandits**

